

4099
1067

Das Schulhaus Schleinikon wird saniert, erweitert und mit neu gestaltetem Aussenraum versehen

WEHTAL Die Stimmberechtigten haben 3,19 Millionen Franken Objektkredit und 177 000 Franken für die Aussenraumgestaltung gutgeheissen. Damit kann die Schulanlage in Schleinikon saniert und erweitert werden.

Mit einem Anteil von 74,9 Prozent hat die Bevölkerung der vier Wehtalgemeinden Niederweningen, Oberweningen, Schleinikon und Schöfflisdorf dem Ausbau der Schule Schleinikon zugestimmt. Etwas knapper, aber immer noch deutlich wurde der Zusatzkredit von 177 000 Franken gutgeheissen: 71,7 Prozent sagten Ja. Die Stimmbeteiligung lag insgesamt bei 45,88 Prozent.

Baubeginn im Sommer des kommenden Jahres

Die geplante Sanierung sowie der Um- und Ausbau des Schulhauses sind Teil eines umfassenden baulichen Investitionsprogramms der Schule Wehtal. Anpassungen im Zusammenhang mit einem zeitgemässen Unterricht sowie das Einhalten



Das Schleiniker Schulhaus wird saniert: 71,7 Prozent der Stimmberechtigten sprachen sich dafür aus. Dies ist gleichsam der Startschuss zur Schulraumstrategie der Schule Wehtal.

für die zukünftige Tagesstruktur. Der Baubeginn ist auf Sommer 2018 vorgesehen, der Schulbetrieb wird während des Umbaus weiterlaufen. Diese Sanierung ist der Anfang der Schulraumstrategie der Schule Wehtal.

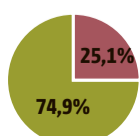
Mit der Annahme des Kredits für die Aussenraumgestaltung ist es unter anderem möglich, einen Spielplatz für die Kindergartenkinder zu gestalten. Dazu gehören auch neue Spielgeräte.

Durch die Verlängerung des Trakts B wird der bestehende Hartplatz zwar verkleinert, dieser bietet aber auch in Zukunft immer noch genügend Platz für Ballspiele. Ausserdem sind sechs Parkplätze auf der Westseite des Lehrerhauses geplant, das auf einer Parzelle neben dem Schulhaus steht. *bag*

DAS RESULTAT

Schule Wehtal: Ausbau Schule Schleinikon

Ja: 519
Nein: 1067



von gesetzlichen Auflagen im Bereich Sicherheit und Behindertengleichstellung sind zwingend.

Die beiden Schulhaustrakte A und B werden erweitert und bieten neu Platz für den Kindergarten, der bisher in einem Einfami-

lienhaus betrieben wird. Trakt A erhält neu ein Treppenhaus mit Lift, im Untergeschoss des Trakts B entstehen zusätzliche Räume

zvg